



Hintergrundinformationen zur Schutzgemeinschaft Deutscher Wald:

Wer ist die SDW?

Die Schutzgemeinschaft Deutscher Wald e. V. (SDW) ist einer der ältesten Naturschutzverbände Deutschlands und feiert am 5. Dezember 2022 ihr 75-jähriges Jubiläum. Die SDW ist ein anerkannter Naturschutzverband, der sich für den Schutz und Erhalt der Wälder einsetzt. Durch ihre föderalen Strukturen agiert die SDW mit ihrem Bundesverband sowohl bundesweit als auch mit ihren Landes- und Kreisverbänden auf Länderebene und ganz regional vor Ort.

Was sind ihre Hauptaufgaben?

Die SDW setzt sich für den Erhalt des Waldes ein, indem sie bei Anhörungen und Stellungnahmen auf Gesetzesvorhaben im Umwelt- und Naturschutzbereich Einfluss nimmt und sich so an walddpolitischen Debatten beteiligt. Außerdem bilden Naturschutzprojekte und Baumpflanzungen einen wichtigen Arbeitsschwerpunkt, um die Artenvielfalt und Biodiversität des Waldes zu schützen und so die vielseitigen Ökosystemleistungen zu bewahren. Insbesondere die waldbbezogene Bildung spielt in der Arbeit der SDW eine zentrale Rolle, um die jungen Generationen über die Bedeutsamkeit des Waldes aufzuklären und ihr Bewusstsein für die Rolle des Waldes im Rahmen des Klimawandels zu stärken. Dazu bietet die SDW verschiedene Fortbildungs- und Schulungsangebote an, um Lehrkräfte, Erzieher:innen und andere pädagogisch tätige Personen in ihrer waldbbezogenen Bildungsarbeit zu stärken.

Was unterscheidet die SDW von den anderen Naturschutzverbänden?

Für die SDW sind alle Leistungen des Waldes gleichbedeutend. Ob zur Erholung oder Gesundheit, als Trinkwasserlieferant oder Rohstofflieferant – alle Ökosystemleistungen sind für verschiedene Gruppen wichtig und müssen beachtet werden.

Wie setzt sich die SDW vor Ort ein?

Die SDW hat bundesweit circa 350 Orts- und Kreisgruppen, die aktive Naturschutzarbeit vor Ort leisten. Diese kümmern sich um regionale Umweltprobleme und sorgen als Lobbyisten für den Wald für waldschonende Lösungen. Jede Gruppe hat ihren eigenen Schwerpunkt in der ehrenamtlichen Tätigkeit.

Wie kann ich mitmachen?

Hier gibt es mehrere Möglichkeiten: Wer sich aktiv für den Wald einsetzen möchte, kann Mitglied in einem Landes- oder Kreisverband der SDW werden und vor Ort Waldschutzarbeit leisten. Jede Qualifikation hilft bei der Umsetzung der vielen Aufgaben, wobei der Schwerpunkt meist individuell gesetzt werden kann. Wer weniger Zeit hat, aber den natürlichen Klimaschützer Wald unterstützen möchte, kann durch eine Fördermitgliedschaft beim Bundesverband der SDW die Arbeit und vielseitigen Projekte des Naturschutzverbandes unterstützen.